

Wir Ludwig von Gottes gnaden abt omlicher chancze allen zwen meyer des Ruches. Enten vnser Land-  
vogt Frid. von Furberg. vnsere huld vnd alles gut. Vns habent geschlage. die Elftafriden von  
Lant an gawarten ze dupsing das si Albrecht vnd vnsere von Burgaw an nri guden ze dupsing  
die si in vor erlichen gaw durch schirmes willen erhalben habent vnrerlichen nri. vnd in diu vor  
haben vnder die brief die si den vngenannten Elftafriden geben habent der abgeschrift vnr-  
gelosen habent vnd geboret. Dar umb wollen vnd gebieten wir dir bestichlichen vnd ernstlichen das du  
die vngenannten von Burgaw dar vmb ze rede setzest vnd mit in schaffest das si das Elfta  
an nri liden guden vnd vnsere nicht irren vnd in die volgen lazzen. Wolten si des nicht tun so ge-  
bieten wir dir bestichlichen das du dem das vngenannte Elfta dar of von vnser wegen schirmst.  
Dinht aber die von Burgaw dar vber das si nicht vnsere an den selben guden hetten so schaff  
das si fur vns chomen vnd vns dar selben recht beweisen so wollen wir in bestichlichkeit gern dar  
vmb vnsere lazzen. Geben ze gawichen an sunntag vor seozij. In dem ahre vnd zwemzigeste  
iar vnser abiges. vnd in dem funffzehendem des Elfta.